



Gleichgesinnte Glaubensgeschwister: Eine Gemeinde – Eine Lehre – Eine Sprache – Eine Liebe

Veröffentlicht am: 06/01/2019

1.Kor 1,10: „Doch ich ermahne euch, Brüder, durch den Namen unseres Herrn Yehoshua Mashiah, alle dieselbe Sprache zu sprechen und dass es keine Spaltungen unter euch gebe, sondern im selben Denken und in derselben Meinung übereinzustimmen.“

Göttliche Vision:

Personen gingen in eine Gemeinde. Diese strahlten vor Licht, einige mehr und einige weniger, manche gar nicht. Anschließend kamen sie heraus und alle strahlten. Was ist in der Gemeinde geschehen? Kinder Elohims [\[1\]](#) saßen zusammen, sie machten Lobpreis und das Licht breitete sich aus.

1) Was ist ein christlicher Bruder?

Wir in Deutschland haben Arbeit, Familie, Sorgen ... und versuchen, alles allein zu meistern. Wir benötigen jedoch soziale Kontakte. Es bringt nichts, sich nur immer zuhause zu verstecken. Es ist gut, wenn Glaubensgeschwister sich treffen.

Was sind Geschwister im herkömmlichen Sinn?

- jemand aus derselben Familie
- jemand mit denselben Eltern
- jemand mit demselben Samen
- ein Verwandter

Wie erkenne ich einen Bruder oder eine Schwester in Mashiah (Christus)?

Entscheidend ist **Vers 12** im **Johannesevangelium, Kapitel 1**.

Joh 1,1-13: *"1 Im Anfang war der Logos und der Logos war hin zum Elohim und Elohim war der Logos. 2 Er war im Anfang hin zum Elohim. 3 Alle Dinge sind durch diesen gemacht worden und nichts, was gemacht worden ist, wurde ohne ihn gemacht. 4 In ihm war das Leben und das Leben war das Licht der Menschen. 5 Und das Licht scheint in der Dunkelheit, aber die Dunkelheit hat es nicht erfasst. 6 Es war ein Mann, gesandt von Elohim. Sein Name Yohanan. 7 Dieser kam als Zeugnis, um Zeugnis zu geben über das Licht, damit alle durch ihn glaubten. 8 Er war nicht, er, das Licht, sondern damit er Zeugnis gebe über das Licht. 9 Er war das Licht, das Wahre, das jeden in die Welt kommenden Menschen erleuchtet. 10 Er war in der Welt, und die Welt war durch ihn gemacht worden, aber die Welt hat ihn nicht erkannt. 11 Er ist zu seinen Eigenen gekommen und seine Eigenen haben ihn nicht aufgenommen. 12 **Allen jedoch, die ihn aufgenommen haben, die an seinen Namen glauben, hat er die Macht gegeben, Kinder Elohims zu werden, 13 die nicht aus Blut oder aus dem Willen des Fleisches oder aus dem Willen des Mannes, sondern aus Elohim geboren sind.**"*

- Kind Elohim werden
- an den Namen Yehoshuas (Jesu) glauben
- das Licht annehmen (Licht = Wort Elohim = Yehoshua; V.14 [\[2\]](#))
- Somit ist man Christ, Kind desselben Vaters und Geschwister im Glauben.

Exkurs: Was ist ein Christ?

Christ kommt von Christus = Gesalbter; so wie Yehoshua (Jesus).

Apg 11,22-26: *"22 Und die Rede über sie kam der Versammlung zu Ohren, die in Yerushalayim war, und sie sandten Barnabas aus, um bis nach Antiochia durchzuziehen. 23 Dieser freute sich, als er hingekommen war und die Gnade Elohim sah, und er ermahnte alle, mit Herzentschluss beim Herrn zu verharren. 24 Denn er war ein guter Mann und voller Heiligem Geist und Glaubens und eine zahlreiche Menge wurde dem Herrn hinzugefügt. 25 Barnabas zog aber nach Tarsus, um Shaul aufzusuchen. 26 Und als er ihn gefunden hatte, brachte er ihn nach Antiochia. Da geschah es mit ihnen, dass sie ein ganzes Jahr in der Versammlung zusammenkamen und eine zahlreiche Menge lehrten, und dass die Jünger zuerst in Antiochia Christen genannt wurden."*

2) Dasselbe reden

Warum sollen Kinder Elohim, also Glaubensgeschwister, dasselbe reden?

- Wir benötigen die gleiche Sprache, um uns zu verstehen.
- Sprache: durch Körper und durch Worte.
- Wir brauchen auch dieselbe Doktrin (= Lehre). Wenn wir nach "draußen" gehen, zum Evangelisieren, müssen wir EINS sein.

Apg 2,42: *"Und sie verharrten in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft, im Brotbrechen und in den Gebeten."*

Wieso verstehen Brüder unterschiedlich? Wieso reden wir nicht dasselbe?

- unterschiedliches Verständnis/Interpretation
- verschiedene Väter
- verschiedene Geister
- unterschiedliche Sichtweisen
- unterschiedliche Interessen
- verschiedene Visionen/ Ziele

Beispiel: Eigentlich kommt man in die Gemeinde, um in Mashiah gestärkt zu werden. Manche kommen aber, um vielleicht einen Ehepartner oder etwas Ablenkung vom Alltag zu finden.

Der Hauptgrund dafür, dass Missverständnisse und unterschiedliche Redensarten unter Schwestern und Brüdern zustande kommen, sind die verschiedenen Lehren, die sie empfangen und im Kopf haben.

3) Falsche Lehren

1.Tim 1,3: *"Ich bitte dich, in Ephesos zu bleiben, genauso wie ich (es tat), als ich nach Mazedonien reiste, um einigen anzuordnen, keine anderen Lehren zu lehren"*

1.Tim 4,1-3: *"1 Der Geist aber sagt ausdrücklich [3], dass in den letzten Zeiten einige vom Glauben abfallen werden, indem sie an betrügerischen Geistern und Lehren von Dämonen festhalten: 2 Durch die Heuchelei falscher Lehrer, die das eigene Gewissen mit einem Brenneisen gebrandmarkt haben, 3 zu heiraten verbieten, und befehlen, sich von Speisen zu enthalten, die Elohim für diejenigen, die glauben und genau die Wahrheit erkannt haben, geschaffen hat, um dankbar eingenommen zu werden."*

- Es gibt dämonische Lehren
- Verursacht durch betrügerische Geister
- Falsche Lehrer (Lügenredner, Heuchler) verbreiten diese.

Schauspielerei (durch Heuchler, Scheinheilige):

Sogenannte "Geschwister" tun so, als ob sie heilig wären oder als ob sie eine Offenbarung hätten. Wir aber müssen vor Elohim und Menschen ehrlich sein und nicht so tun, als ob alles passt.

Lügen:

Eine Lüge ist das Gegenteil der Wahrheit. Lügen werden von falschen Lehrern erzählt. Man erkennt sie, indem man das Gesagte mit der Bibel vergleicht.

Falsche Lehrer:

Joh 1,13: *"Die nicht aus Blut oder aus dem Willen des Fleisches oder aus dem Willen des Mannes, sondern aus Elohim geboren sind."*

Wenn man von Elohim geboren ist, kommt dies von Elohim selbst, also aus seiner Gnade. Die aus dem Fleisch Geborenen sind schon gebranntmarkt. Sie haben schon das Zeichen und ändern sich nicht (Sie sind „mit Brenneisen gehärtet“).

Joh 8,38-47: *"38 Ich rede, was ich bei meinem Vater gesehen habe, und ihr tut deshalb auch die Dinge, die ihr bei eurem Vater gesehen habt. 39 Sie antworteten und sagten zu ihm: Unser Vater ist Abraham. Yehoshua sprach zu ihnen: Wenn ihr Kinder Abrahams wärt, würdet ihr die Werke Abrahams tun. 40 Jetzt aber sucht ihr mich umzubringen, mich, einen Menschen, der zu euch die Wahrheit geredet hat, die ich von Elohim gehört habe. Das hat Abraham nicht getan. 41 Ihr tut die Werke eures Vaters. Da sagten sie zu ihm: Wir wurden nicht durch unerlaubten Geschlechtsverkehr geboren, wir haben (nur) einen Vater: Elohim. 42 Yehoshua aber sprach zu ihnen: Wenn Elohim euer Vater wäre, würdet ihr*

*mich lieben, denn ich, ich bin von Elohim ausgegangen und ich komme von ihm, denn ich bin nicht von mir selbst aus gekommen, sondern er hat mich gesandt. **43** Aus welchem Grund versteht ihr meine Sprache nicht? Deshalb, weil ihr mein Wort nicht hören könnt. **44** Ihr seid aus dem Vater, dem Teufel, und ihr wollt die Begierden eures Vaters erfüllen. Er ist ein Mörder von Anfang an gewesen und er ist nicht in der Wahrheit stehen geblieben, denn die Wahrheit ist nicht in ihm. Wenn er die Lüge redet, redet er aus seinen Eigenen, denn er ist ein Lügner und der Vater derselben. **45** Weil ich aber die Wahrheit spreche, glaubt ihr mir nicht. **46** Wer von euch überführt mich der Sünde? Und wenn ich die Wahrheit sage, aus welchem Grund glaubt ihr mir nicht? **47** Wer aus Elohim ist, hört die Worte Elohims. Ihr hört nicht, weil ihr nicht aus Elohim seid"*

Offb 22,18-19: "**18** Denn ich bezeuge jedem, der die Worte der Prophezeiung dieses Buches hört: Wenn jemand etwas zu diesen Dingen hinzufügt, wird Elohim ihm die Plagen zufügen, die in diesem Buch geschrieben sind. **19** Und wenn jemand von den Worten des Buches dieser Prophezeiung wegnimmt, wird der Elohim seinen Teil wegnehmen vom Buch des Lebens und von der heiligen Stadt, und dem, wovon in diesem Buch geschrieben ist."

4) Die Spaltungen

Spaltungen muss es sehr wohl geben, aber zwischen Kindern des Lichts und Kindern der Dunkelheit. Zwischen echten Geschwistern darf es dies nicht geben!

griech. Begriff: eritheia (Streitgeist, Eifersucht, Parteigeist)

Jak 3,14-16: "**14** Aber wenn ihr bitteren Eifer und einen parteiischen Geist in euren Herzen habt, brüstet euch nicht und lügt nicht gegen die Wahrheit. **15** Denn diese ist nicht die Weisheit, die von oben herabkommt, sondern sie ist irdisch, sinnlich [\[4\]](#) und teuflisch. **16** Denn da, wo Eifersucht und ein parteiischer Geist ist, herrschen Unordnung und alle Arten von bösen Taten."

Phil 2,3: "nichts entsprechend eines parteiischen Geistes oder sinnlosen Ruhmes tut, sondern in der Demut einer den anderen höher achtet als sich selbst."

Verdächtigt man eine andere Person, ohne Elohim nach dem Hintergrund zu fragen, achtet man nur noch auf die schlechten Kleinigkeiten des anderen. Plötzlich sieht man den anderen nur noch negativ zu sehen und stachelt womöglich auch andere dazu an.

Jak 4,1: *"Woher kommen Kriege und Streitigkeiten unter euch? Nicht aus euren Gelüsten, die in euren Gliedern kämpfen?"*

Es gibt auch Leute, die säen nur Zwietracht und geben Äußerungen von sich, die andere in ein falsches Licht rücken. Folgendes ist ein Beispiel dafür, wie der Teufel Spaltung bringt. Jemand malt sein Gesicht auf der linken Seite weiß und auf der rechten Seite schwarz an. Er geht zwischen zwei Freunden/Geschwistern hindurch, wobei jeder der beiden nur die Hälfte des Gesichts sieht, demnach einer weiß und einer schwarz. Somit behauptet der eine, er habe eine weiße Person gesehen, der andere, er habe eine schwarze Person gesehen. Es entsteht Streit, jeder bezeichnet den anderen als Lügner oder Dummen und man versteht sich nicht mehr. Zwietracht ist da, anstatt geschwisterliche Liebe.

5) Eines Sinnes sein

Vertrauen

2.Kön 22,7: *"Doch soll das Geld, das in ihre Hand gegeben wird, nicht mit ihnen verrechnet werden, denn sie handeln getreulich"*

Bei der Arbeit am Tempel unter König Yoshiyah (Josia) sollte das Volk den Arbeitern vertrauen, dass sie ihre Arbeit nach bestem Gewissen richtig machen würden. Das heißt auch, dass echte Brüder und Schwestern einander vertrauen und sich vor falschen Unterstellungen (die schon in den Gedanken anfangen) hüten sollen. Die Menschen, die ehrlich am Reich Elohims mitwirken, sind vertrauenswürdig.

Misstrauen

Wenn wir einen Bruder/eine Schwester plötzlich mit misstrauischen Augen betrachten, ist das ein Vorlauf für evtl. spätere Spaltungen.

Zusammenfassung

Wir müssen alles für die Einheit tun, beten für die Geschwister, Elohim um Aufklärung in der Sache bitten, mit dem Bruder/der Schwester reden und Sachen zur Sprache bringen. Es darf unter den Kindern Elohims keine Spaltungen geben. Wir sollen nicht die Einstellung haben, bedient zu werden, sondern einander zu dienen.

Röm 12,1-2: *"1 Daher ermahne ich euch, Brüder, durch die Erbarmungen Elohims, eure Leiber als ein lebendiges, heiliges, Elohim wohlgefälliges Opfer zur Verfügung zu stellen: das (ist) euer geistlicher, heiliger Dienst. 2 Und passt euch nicht diesem Zeitalter an, sondern werdet durch die Erneuerung eures Denkens verwandelt, damit ihr prüft, was der gute und wohlgefällige und vollkommene Wille Elohims ist."*

Es geht im Endeffekt darum, unsere Sinne zu erneuern [\[5\]](#), um Liebe anstatt Hass und Misstrauen unter uns regieren zu lassen.

[\[1\]](#) Elohim ist die ursprüngliche Bezeichnung des Schöpfers, die im deutschen Sprachgebrauch fälschlicherweise mit dem Wort "Gott" ausgedrückt wird.

[2] **Joh 1,14** ist ein Beweis für Yehoshuas Gottheit!

[3] Yehoshua hat das auch gesagt. Das ist wiederum eine Stelle, die zeigt, dass Yehoshua der Geist ist.

[4] Das Wort bedeutet auch "fleischlich" oder "seelisch".

[5] Das griech. Wort, das 'Erneuerung der Sinne' bedeutet, lautet "metanoia". Das ist gleichzeitig der Begriff für "Umkehr, Buße". Die Erneuerung der Sinne ist also nichts anderes, als eine Umkehr von einem bisher beschrittenen Weg und die vollkommene Richtungsänderung im Denken. Siehe dazu unsere Lehre "Die Bekehrung".

Heruntergeladen von ZurückzumWort

Download-Datum: 06/04/2026 04:50